

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 35 (1948)

Buchbesprechung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

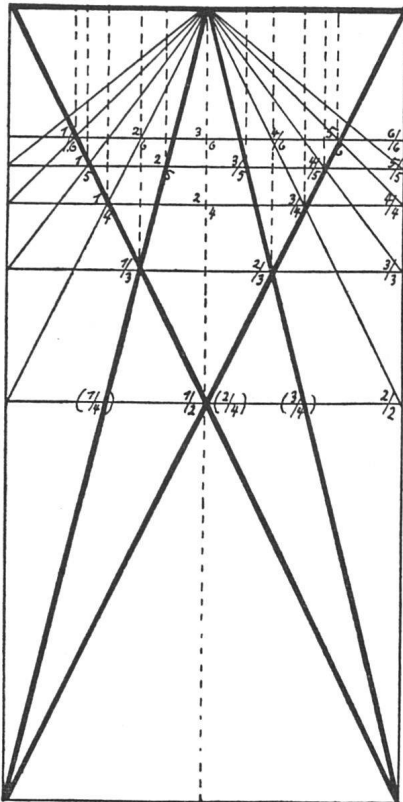
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Eingegangene Bücher:

Die Redaktion behält sich eine ausführliche Besprechung vor

Hugo Debrunner: Wir entdecken Kandinsky. 64 S. u. 20 Abb. Origo-Verlag, Zürich. Fr. 3.80

Kunstkalender des Holbeinverlages 1948. 53 Wochenblätter mit Reproduktionen. Fr. 5.80

Justus Bier: Tilmann Riemenschneider. Ein Gedenkbuch. 37 S. u. 112 Abb. Verlag Anton Schroll & Co., Wien. sFr. 14.-

Joseph Gantner: Romanische Plastik. 130 S. u. 46 Abb. Verlag Anton Schroll & Co., Wien. sFr. 16.-

Paul Wescher: Die Romantik in der Schweizer Malerei. 180 S. u. 71 Abb. Verlag Huber & Co., Frauenfeld. Fr. 24.-

Die Fresken des Michelangelo. Einführung von D. R. de Campos. 184 S. mit 166 Abb. Atlantis-Verlag, Zürich 1947. Fr. 28.-

Eric Newton: Stanley Spencer. 15 S. u. 32 Abb. Penguin Books Ltd.

Henry Focillon: The Life of Forms in Art. 78 S. u. 19 Abb. Wittenborn and Company, New York 1948.

Gregorio Prieto: Paintings and Drawings. Einleitung von Luis Cernuda. 11 S. u. 47 Tafeln. The Falcon Press Ltd., London

Paintings by Felix Kelly. Einleitung von Herbert Read. 10 S. u. 41 Tafeln. The Falcon Press Ltd., London

Sandby. Drawings in Windsor Castle, Herausgegeben von A. P. Oppé. 85 S. mit 26 Abb. u. 156 Tafeln. Phaidon Press Ltd., Oxford und London

Herbert A. Cahn: Griechische Münzen archaischer Zeit. 32 S. u. 47 Abb. Amerbach-Verlag, Basel 1948. Fr. 3.80

Walther Schmidt: Ein Architekt geht über Feld. Betrachtungen zur Baugestaltung. 129 S. mit 91 Abb. nach Federzeichnungen. Verlag Otto Maier, Ravensburg 1947. RM. 8.50

Hans Reinhardt: Die kirchliche Baukunst in der Schweiz. 156 S. mit 88 Abb. Verlag Birkhäuser, Basel 1948. Fr. 16.-

J. Ferdmann: Der Aufstieg von Davos. 286 S. mit Abb. Kurverein Davos 1948

A Handbook of Printing Types with Notes in the Style of Composition and Graphic Processes used by Cowells. 95 S. mit vielen Abb. und Schriftproben. Faber and Faber Ltd., London

F. A. Mercer: The Industrial Design Consultant. 49 S. u. 95 Abb. The Studio Ltd., London

Francis D. Klingender: Art and the Industrial Revolution. 232 S. u. 106 Abb. u. 15 farbige Tafeln. Noel Carington, London

The Redevelopment of Central Areas. 99 S. mit vielen Plänen. Herausgeber: H. M. Stationery Office, London

Vladimir Nemecek: Projekty. 28 Entwürfe für Wohnhäuser, Schulen usw. Verlag «Projekt», Prag Kcs 180.-

Die bauliche Entwicklung der Stadt Basel. 126. Neujahrsblatt der Gesellschaft zur Förderung des Guten und Gemeinnützigen, von Rudolf Kaufmann, mit Beiträgen von J. Maurizio, H. Stöhrer und A. R. Weber. 72 S. mit 18 Abb. Verlag Helbing & Lichtenhahn, Basel. Fr. 4.-

Hinweise



Prof. Dr. h. c. Paul Bonatz, Istanbul, zum 70. Geburtstag

Lieber Jubilar! Wie wir nach menschlicher Zeitsetzung der Geburt und ihrer Wiederkehr gedenken, so möchten wir heute nicht versäumen, Ihnen zu Ihrem 70. Geburtstag einen Kranz zu winden. Ein Erntekranz soll es sein, mit reifem Korn und glühendrotem Mohn, dem Symbol der Liebe, und mit der blauen Kornblume, dem Symbol der Treue.

Jedes Menschenleben, seine Werke und Handlungen sind bedingt durch ihre Umstände und die Wirrnisse der

Zeit. Das mußten auch Sie erfahren. Aber der Same, den Sie gesät haben in den Lehrsälen der Technischen Hochschule in Stuttgart, ist aufgegangen und wird weiterhin reife Früchte tragen. Aus den Äußerungen Ihrer ehemaligen Schüler hören wir immer wieder das Eine, nämlich wie entscheidend die Ehrlichkeit und Sauberkeit auf den jungen Menschen wirkte, mit der Sie das große Ganze, wie auch das kleinste Detail Ihrer Bauaufgabe je und je gesehen haben, und wie Sie diesem Geist auch bei den Arbeiten Ihrer Schüler Nachachtung verschafft haben. Die Liebe und die Treue, welche Ihnen, hochverehrter Meister, Ihre ehemaligen Schüler entgegenbringen, erwächst aus dem Bewußtsein, daß Sie damit Ihr Bestes gegeben haben. Auch wir Schweizer sind Ihnen zu tiefstem Dank verpflichtet. Nicht nur haben Sie als akademischer Lehrer einer großen Anzahl unserer Studenten die Wege zum architektonischen Schaffen gewiesen, Sie wußten unserem Land auch als Preisrichter an vielen Baukonkurrenzen hervorragende Dienste zu leisten.

Möge ein gütiges Geschick Ihnen noch auf lange Jahre Ihre Gesundheit bewahren und Ihnen die Kraft erhalten, als schaffender Künstler und akademischer Lehrer zu wirken, Ihnen selbst zum Glück, Ihrer Wahlheimat zum Wohle und der Baukunst zum Gedeihen.

F. H.

Verbände

Vers l'Union internationale des Architectes

Une nouvelle réunion du Comité central des «Réunions internationales d'Architectures» a eu lieu à Paris, du 7 au 10 janvier, sous la présidence du prof. Sir Patrick Abercrombie, de Londres.

En même temps s'est tenue une réunion de délégués du Comité permanent international des Architectes, convoqués par M. Paul Vischer, de Bâle.

Les représentants des deux grandes associations internationales ont décidé la constitution du Comité provisoire de l'Union internationale des Architectes, représentant officiellement les deux associations. Ce comité est chargé de diriger l'Assemblée constitutive de l'Union, convoquée pour le